

Alienware AW5520QF Monitor Benutzerhandbuch

Modell: AW5520QF
Behördliche Modellnummer: AW5520QFb

A L I E N W A R E™ 

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen

-  **HINWEIS: EIN HINWEIS** beschreibt wichtige Informationen, damit Sie Ihr Produkt besser nutzen können.
-  **VORSICHT: EINE VORSICHTSMASSREGEL** führt zu potentiellen Schäden an der Hardware oder dem Verlust von Daten, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **ACHTUNG: EINE ACHTUNG** beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

© 2019 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Warenzeichen sind Warenzeichen der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

2019 - 09

Rev. A00

Inhalt

Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	8
Komponenten und Bedienelemente	9
Vorderseite	9
Obenansicht	9
Ansicht von hinten	10
Ansicht von unten	11
Seitenansicht	12
Technische Daten des Monitors	13
Angaben zur Auflösung	14
Unterstützte Videomodi	14
Voreingestellte Anzeigemodi	15
Elektrische Daten	16
Lautsprecher Technische Daten	17
Physische Eigenschaften	17
Umgebungsbedingungen	18
Energieverwaltungsmodi	19
Pinbelegung	20
Plug & Play Unterstützung	22
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	22
USB-Upstream-Anschluss	22
USB-Downstream-Anschluss	23
USB-Ports	23
OLED-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	24
Hinweise zur Wartung	24
Monitor reinigen	24

Monitor einrichten	25
Ständer anbringen.....	25
Anbringen des VESA-Adapters	33
Anschluss des Computers.....	35
Fernbedienung.....	36
Batterien in die Fernbedienung einsetzen.....	37
Umgang mit der Fernbedienung.....	38
Reichweite der Fernbedienung	38
Monitor bedienen	40
Monitor einschalten.....	40
Bedienfeldtasten verwenden.....	40
Bedienfeldtaste	41
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)	42
Zugriff auf das Menüsystem.....	42
OSD-Warnmeldung.....	57
Maximale Auflösung einstellen	62
Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten	62
Nutzung der AlienFX Anwendung	64
Voraussetzungen.....	64
Installation von AWCC über Windows Update	64
Installation von AWCC von der Dell Support Webseite ..	64
Navigation durch das AlienFX Fenster	65
Ein Thema erstellen	67
Beleuchtungseffekte einstellen.....	68
Problemlösung	72
Selbsttest	72
Selbstdiagnose.....	73

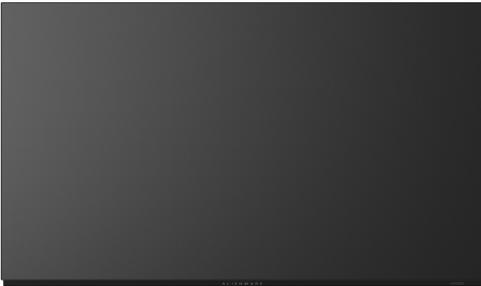
Allgemeine Probleme	74
Produktspezifische Probleme	76
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	78
Anhang	79
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	79
Kontakt zu Dell	79

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Der Monitor wird mit den unten gezeigten Artikeln geliefert. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an den technischen Support von Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontakt zu Dell](#).

HINWEIS: Einige Komponenten könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen oder Medien könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	Monitor
	Ständer
	Montagehalterung für Ständer
	VESA Adapter

	<p>Schrauben (M4) x 10 (4 zur Verriegelung des Standfußes an der Halterung oder zur Montage des VESA Adapters; 6 zur Montage des Standfußes)</p>
	<p>Fernbedienung und Batterien (AAA x 2)</p>
	<p>Netzkabel (Je nach Land verschieden)</p>
	<p>DisplayPort Kabel (DisplayPort auf DisplayPort)</p>
	<p>HDMI-Kabel</p>
	<p>USB 3.0 Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor)</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurzanleitung ▪ Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen ▪ Alienware Willkommensnachricht

Produktmerkmale

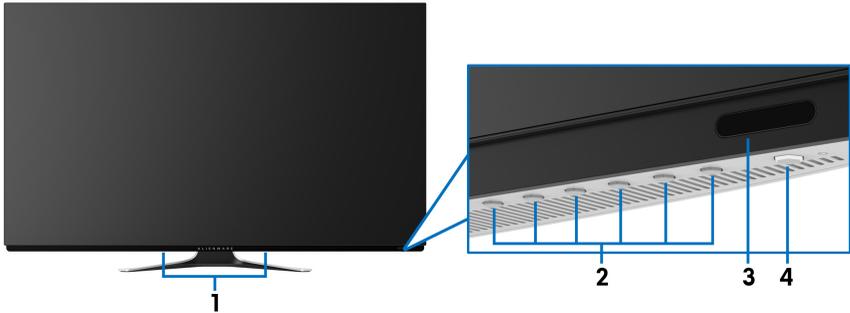
Der **Alienware AW5520QF** Monitor verfügt über eine Active Matrix Organic Light Emitting Diode (AMOLED), die Oxid-Dünnschichttransistoren als Schaltkomponenten verwendet. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 138,78 cm (54,6 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen).
Auflösung: Bis zu 3840 x 2160 über DisplayPort und HDMI, mit Vollbildunterstützung oder niedrigeren Auflösungen und Unterstützung einer extrem hohen Aktualisierungsrate von 120 Hz mit DisplayPort und 60 Hz mit HDMI.
- AMD FreeSync Monitor mit einer extrem hohen Aktualisierungsrate von 120 Hz und einer schnellen Reaktionszeit von 0,5 ms.
- Farbbereich von 98,5% DCI-P3.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association (VESA™) Befestigungslöcher (200 mm x 200 mm & 300 mm x 200 mm) über VESA Adapter für flexible Montagelösungen.
- Digitale Konnektivität via 1 DisplayPort und 3 HDMI Ports.
- Ausgestattet mit 1 USB Upstream-Port und 4 USB Downstream-Ports.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- AW5520QF bietet eine Reihe von voreingestellten Modi, darunter FPS (Egoshooter), MOBA/RTS (Multiplayer Online Battle Arena/ Echtzeitstrategie), RPG (Rollenspiele), SPORTS (Rennspiele), und drei vom Benutzer anpassbare Spielmodi. Zudem werden wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie Timer, Bildrate und Display Ausrichtung zur Verfügung gestellt, um die Leistung des Spielers zu verbessern und den bestmöglichen Spielvorteil zu bieten.
- 0,5 W Standbystrom im Energiesparmodus.
- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm.

⚠ ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen, digitale Überanstrengung der Augen usw. Die ComfortView Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	Integrierte Lautsprecher	Ermöglicht es Ihnen, die von ihnen wiedergegebenen Audioinhalte zu hören.
2	Funktionstasten	Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen .
3	IR-Linse	Zum Empfang der Infrarot-Lichtsignale, die von der Fernbedienung gesendet werden (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten).
4	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors.

Obenansicht

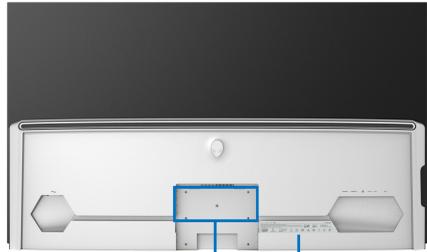


Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.

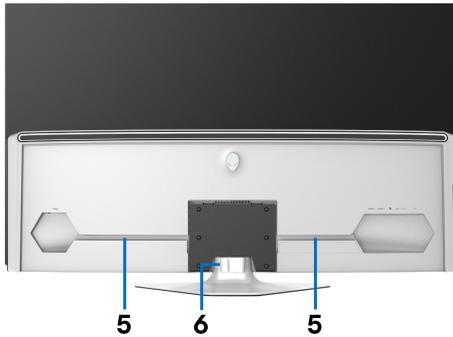
Ansicht von hinten



Ansicht von hinten mit E/A Abdeckung



Ansicht von hinten ohne E/A Abdeckung



Rückansicht mit Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	AlienFX LED Leuchten	Das Alienware Logo und der LED-Streifen können aufleuchten. Siehe AlienFX Beleuchtung , um die Einstellungen zu ändern.
2	E/A Abdeckung	Schützt die E/A-Anschlüsse.
3	Montagelöcher für Standfuß und VESA Adapter	Für Standfuß oder VESA Adapter (200 mm x 200 mm & 300 mm x 200 mm) Befestigung.
4	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.

5	Kabelführungskanäle	Zum sauberen Verlegen der Kabel.
6	Kabelführungsklemme	

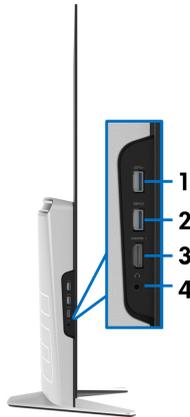
Ansicht von unten



Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
2	HDMI Port (HDMI 1)	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
3	HDMI Port (HDMI 2)	
4	DisplayPort	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
5	SPDIF Ausgang	Verbinden Sie Ihr S/PDIF Gerät mit dem S/PDIF Kabel (separat erhältlich).
6	USB Upstream-Port	Verbinden Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit diesem Anschluss und Ihrem Computer, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
7	USB Downstream Ports (2)	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.

Seitenansicht



Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	USB Downstream-Port	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an.* HINWEIS: Um diesen Anschluss zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden.
2	USB Downstream-Port mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres Gerätes.
3	HDMI Port (HDMI 3)	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
4	Kopfhöreranschluss	Zum Anschluss eines Kopfhörers oder Lautsprechers.

* Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschlüsse angeschlossen wurde, wird NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den nebenstehenden Port anzuschließen.

Technische Daten des Monitors

Modell	AW5520QF
Bildschirmtyp	Farbaktiv-Matrix
Panel-Technologie	OLED
Seitenverhältnis	16:9
Sichtbares Bild	
Diagonale	1387,8 mm (54,6 Zoll)
Breite (aktiver Bereich)	1209,6 mm (47,62 Zoll)
Höhe (aktiver Bereich)	680,4 mm (26,79 Zoll)
Gesamtbereich	823011,8 mm ² (1275,67 in ²)
Pixelabstand	0,315 mm x 0,315 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	81
Betrachtungswinkel	
Vertikal	120° (typisch)
Horizontal	120° (typisch)
Luminanz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 130 cd/m² (typisch) ▪ 400 cd/m² (max.)
Kontrastverhältnis	130000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Hartbeschichtung (2H), Antireflexbehandlung des vorderen Polarisators
Hintergrundlicht	N/A
Ansprechzeit	0,5 ms Grau-zu-Grau
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
Farbgamut	98,5% DCI-P3
Integrierte Geräte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ USB 3.0 Super-Speed Hub (mit 1 USB 3.0 Upstream-Port) ▪ 4 x USB 3.0 Downstream-Port (einschließlich 1 Port, der schnelles Laden unterstützt)

Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 x DisplayPort Version 1.4 (unten) ▪ 3 x HDMI Port Version 2.0 (unten: 2; Seite: 1) ▪ 1 x USB 3.0 Upstream-Port (unten) ▪ 4 x USB 3.0 Downstream Port (unten: 2; Seite: 2) ▪ 1 x Kopfhörer Port (Seite) ▪ 1 x S/PDIF Ausgang (unten)
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	
Oben	8,0 mm
Links/Rechts	8,2 mm/8,2 mm
Unten	11,9 mm
Dell Display Manager (DDM) Kompatibilität	Bequeme Anordnung und andere wichtige Funktionen

 **HINWEIS: Montieren oder verwenden Sie diesen Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder umgekehrt (180°), da dies den Monitor beschädigen kann.**

Angaben zur Auflösung

Modell	AW5520QF
Horizontalfrequenzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ DisplayPort: 27 bis 269 kHz (automatisch) ▪ HDMI: 27 bis 143 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ DisplayPort 1.4: 40 bis 120 Hz (automatisch) ▪ HDMI 2.0: 40 bis 120 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ DisplayPort: 3840 x 2160 @ 120 Hz ▪ HDMI: 3840 x 2160 @ 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	AW5520QF
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DisplayPort-Wiedergabe)	480i, 480p, 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p, QHD, UHD

Voreingestellte Anzeigemodi

HDMI Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 400	31,5	70,1	25,2	+/-
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 800-R	49,3	59,9	71,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
VESA, 1920 x 1080	137,3	120,0	285,5	+/-
VESA, 2048 x 1280-R	78,9	59,9	174,3	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-
VESA, 3840 x 2160	135,0	60,0	594,0	+/-

DP Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 400	31,5	70,1	25,2	+/-
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+

VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 800-R	49,3	59,9	71,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
VESA, 1920 x 1080	137,3	120,0	285,5	+/-
VESA, 2048 x 1280-R	78,9	59,9	174,3	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-
VESA, 3840 x 2160	133,3	60,0	533,3	+/-
VESA, 3840 x 2160	266,6	120,0	1066,5	+/-

 **HINWEIS: Dieser Monitor unterstützt AMD FreeSync.**

Elektrische Daten

Modell	AW5520QF
Videoeingangssignale	HDMI 2.0*, DisplayPort 1.4, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 4,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 120 V: 50 A (max.) bei 0°C (Kaltstart) ▪ 220 V: 100 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)

* Unterstützt nicht HDMI 2.0 optionale Spezifikation, einschließlich Consumer Electronics Control (CEC), HDMI Ethernet Channel (HEC), Audio Return Channel (ARC), Standard für 3D Format und Auflösungen, sowie Standard für 4K Digitalkino Auflösung.

Lautsprecher Technische Daten

Modell	AW5520QF
Lautsprecher Nennleistung	2 x 14 W
Frequenzgang	180 Hz - 20 kHz
Impedanz	8 Ohm

Physische Eigenschaften

Modell	AW5520QF
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">▪ Digital: HDMI, 19-polig▪ Digital: DisplayPort, 20-polig▪ Universal Serial Bus: USB, 9-polig
HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe	770,6 mm (30,34 Zoll)
Breite	1225,9 mm (48,26 Zoll)
Tiefe	263,9 mm (10,39 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	717,2 mm (28,24 Zoll)
Breite	1225,9 mm (48,26 Zoll)
Tiefe	80,3 mm (3,16 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe	246,7 mm (9,71 Zoll)
Breite	546,2 mm (21,50 Zoll)
Tiefe	263,9 mm (10,39 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	41,3 kg (90,96 lb)

Gewicht mit Ständer, Kabeln und Fernbedienung	26,1 kg (57,54 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	25,5 kg (59,13 lb)
Gewicht des Ständers	1,9 kg (4,23 lb)
Glänzender Vorderrahmen	4-7 GU (nur Vorderkinn)

Umgebungsbedingungen

Modell	AW5520QF
Kompatible Standards	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber ▪ Mit Ausnahme der externen Kabel sind keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und kein Polyvinylchlorid (PVC) (enthält keine Halogene) enthalten 	
Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) ▪ Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) ▪ Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5.000 m (16.404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12.192 m (40.000 ft) (max.)
Wärmeableitung	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1331 BTU/Stunde (max.) ▪ 341 BTU/Stunde (typisch) 	

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem Computer installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als **Energiesparmodus*** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Blau	390 W (max.)** 100 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Deaktiviert	Deaktiviert	Deaktiviert	Aus	Unter 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,3 W

Stromverbrauch P_{on}	84,75 W
Gesamtstromverbrauch (TEC)	262,12 kWh

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max. Leuchtdichte und USB aktiv.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren. Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

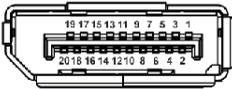
HINWEIS:

P_{on} : Stromverbrauch im eingeschalteten Modus gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

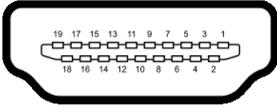
Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V-Stromversorgung
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Plug & Play Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

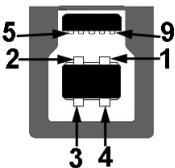
Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist Super-Speed USB 3.0-kompatibel.**

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W (max., je Anschluss)
High-Speed	480 MBit/s	4,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 MBit/s	4,5 W (max., je Anschluss)

* Bis zu 2 A am USB-Downstream-Port (mit  Batteriesymbol) mit Battery Charging Versions-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB-Upstream-Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND

5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Downstream-Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+
7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+

USB-Ports

- 1 x Upstream - unten
- 4 x Downstream - unten (2) und Seite (2)
Ladeanschluss - der Anschluss mit dem  Symbol; unterstützt bis zu 2 A Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.

 **HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 3.0-Funktionalität benötigen Sie einen USB 3.0-fähigen Computer.**

 **HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Energiesparmodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.**

OLED-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von OLED-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu OLED-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf www.dell.com/support/monitors.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

△ **VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.**

⚠ **ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

Monitor einrichten

Ständer anbringen

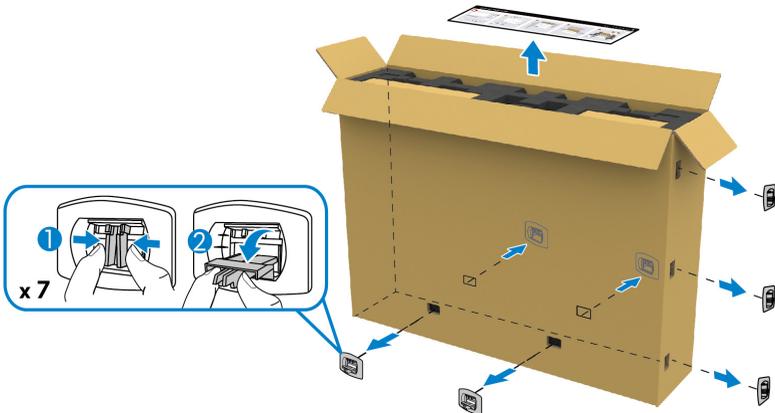
 **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk nicht montiert.

 **VORSICHT:** Der Monitor ist sehr schwer und sollte mit äußerster Vorsicht behandelt werden. Zum Anheben oder Bewegen dieses Monitors sind zwei Personen erforderlich.

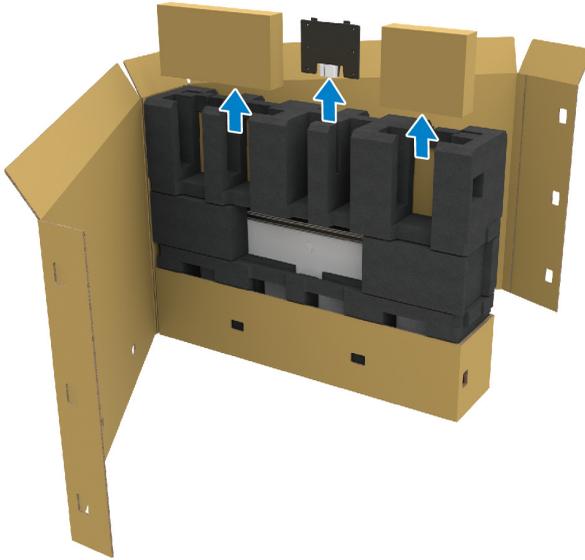
 **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

 **VORSICHT:** Die folgenden Schritte sind wichtig, um Ihren Bildschirm zu schützen. Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

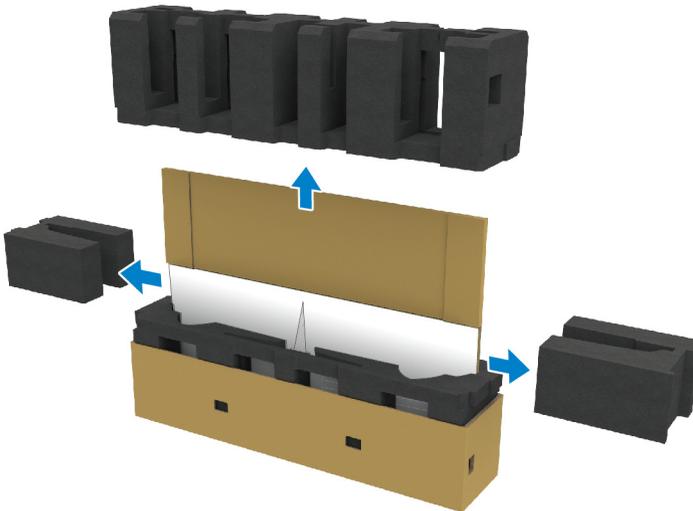
1. Entfernen Sie die sieben Klammern aus der äußeren Verpackung, indem Sie die Tabs an ihnen herausziehen.
2. Öffnen Sie die Klappe und suchen Sie die Kurzanleitung. Lesen Sie das Dokument, um die Einrichtung durchzuführen.



3. Entfernen Sie die Umkartons und die Montagehalterung vom Verpackungspolster.



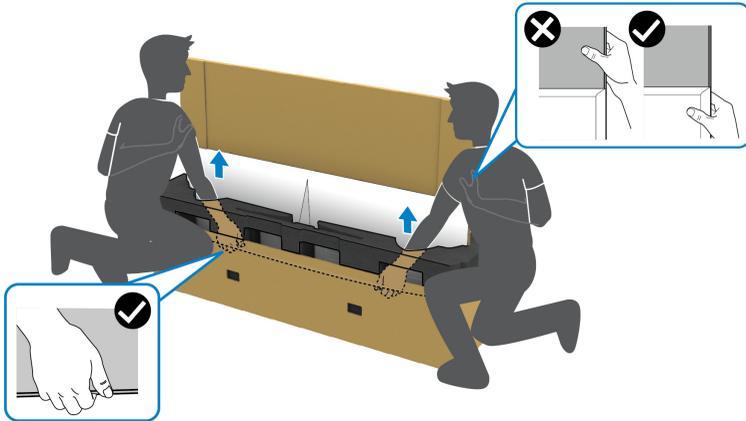
4. Entfernen Sie die oberen und seitlichen Schaumstoffkissen.



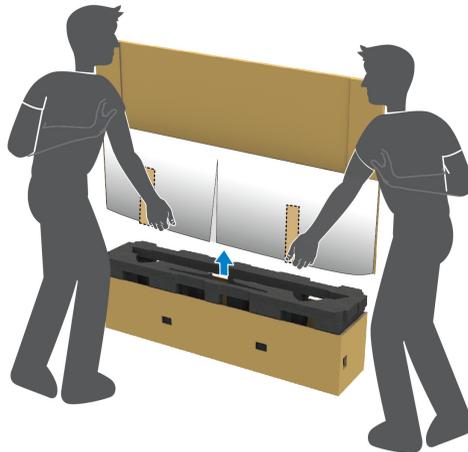
⚠ ACHTUNG: Zum Anheben des Monitors sind zwei Personen erforderlich, da er sehr schwer ist.

5. Entfernen Sie den Monitor aus dem Verpackungspolster.

- a.** Schieben Sie mit Ihrem Partner eine Hand in die Ausschnitte am unteren Polster, wie im Bild unten gezeigt.
- b.** Halten Sie den Monitor mit Ihrem Partner mit der anderen Hand an dem dickeren Abschnitt der Monitorseite.

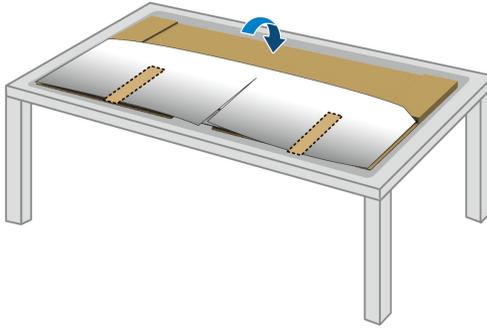


- c.** Heben Sie den Monitor wie in der Abbildung unten gezeigt aus der Verpackung.

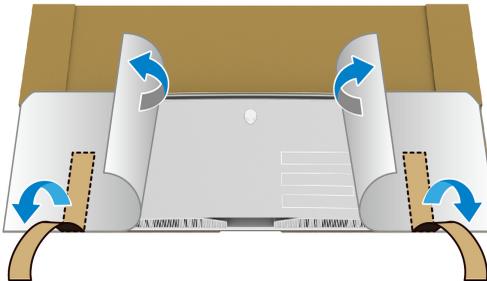


△ **VORSICHT: Drücken Sie nicht auf die Oberfläche des Bildschirms, wenn Sie den Monitor anheben.**

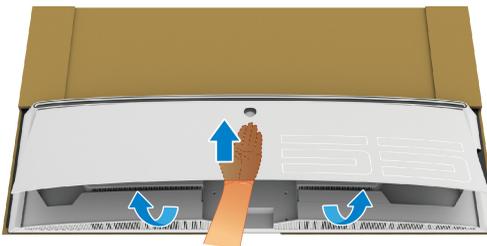
6. Legen Sie den Monitor mit der Vorderseite nach unten auf eine ebene, weiche Oberfläche.



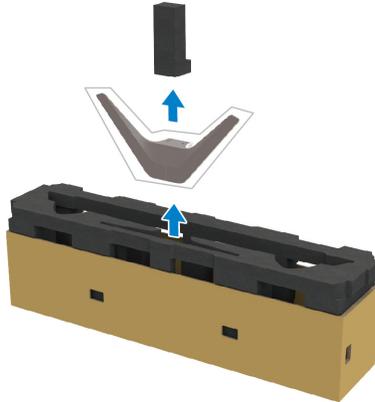
7. Entfernen Sie die Klebestreifen an der Schutzabdeckung und reißen Sie die Abdeckung entlang der perforierten Linie ab, um auf die E/A-Abdeckung am Monitor zuzugreifen.



8. Führen Sie eine Hand in die Aussparung wie im Bild unten gezeigt an der Unterkante des Monitors ein und lösen Sie vorsichtig die magnetische E/A-Abdeckung.

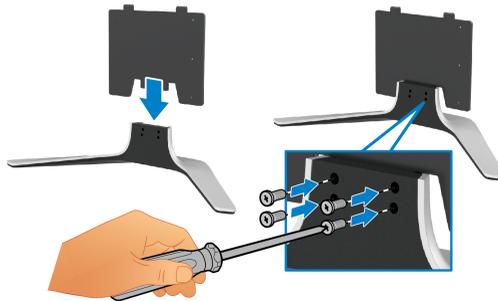


9. Entfernen Sie den Sockel aus dem Verpackungspolster.



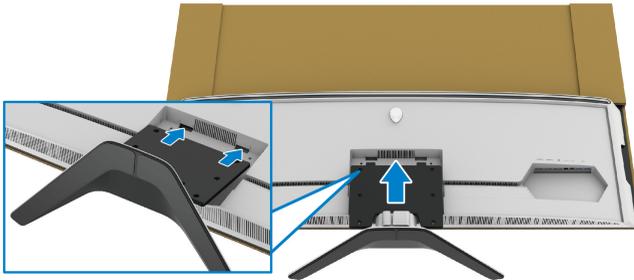
10. Stecken Sie die Montagehalterung in den Ständer.

- a. Richten Sie die Schrauböffnungen an der Halterung mit den Schrauböffnungen am Ständer aus.
- b. Ziehen Sie die sechs Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher an, um die Montagehalterung am Ständer zu befestigen.

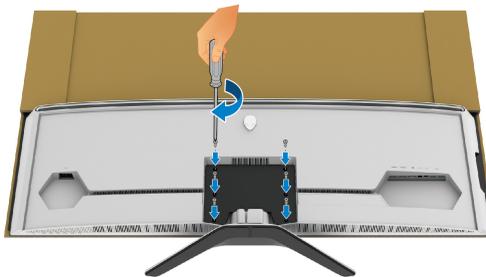


11. Befestigen Sie den Ständer am Monitor.

- a.** Richten Sie den Ständer mit den Schrauböffnungen auf der Rückseite des Monitors aus.



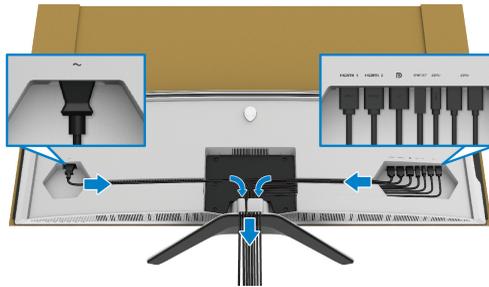
- b.** Ziehen Sie den Ständer mit einem Kreuzschlitzschraubendreher mit den vier Schrauben am Monitor an.



12. Schließen Sie die erforderlichen Kabel an den Monitor an und sichern Sie die Kabel, indem Sie sie durch die Kabelführungskanäle und die Klammer führen.

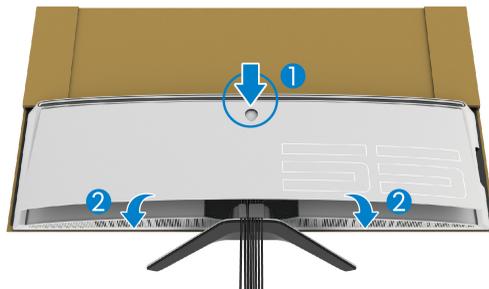
- Netzkabel
- HDMI-Kabel
- DisplayPort Kabel
- S/PDIF Audiokabel (optional, Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten)
- USB Upstream-Kabel

- USB Downstream-Kabel (optional, Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten)



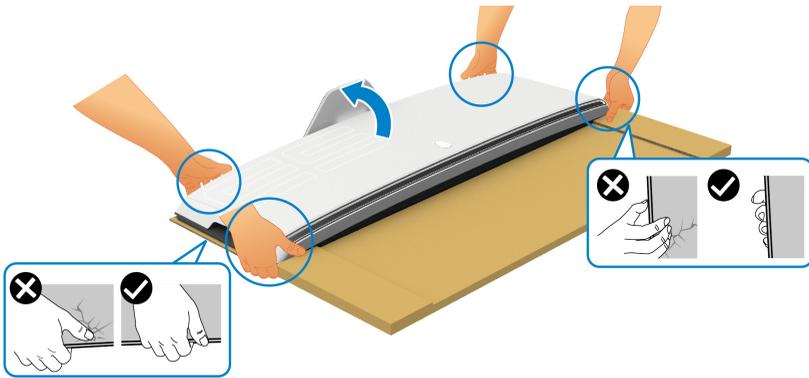
- **HINWEIS:** Verlegen Sie jedes Kabel ordentlich, so dass die Kabel vor dem Anbringen der E/A-Abdeckung sauber angeordnet sind.
- **HINWEIS:** Stecken Sie das Netzkabel nicht in die Steckdose und schalten Sie den Monitor nicht ein, bis Sie dazu aufgefordert werden.

13. Richten Sie die Außenkanten der E/A-Abdeckung aus und legen Sie sie in die hintere Aussparung des Monitors. Die E/A-Abdeckung rastet mit Magnetkraft ein.



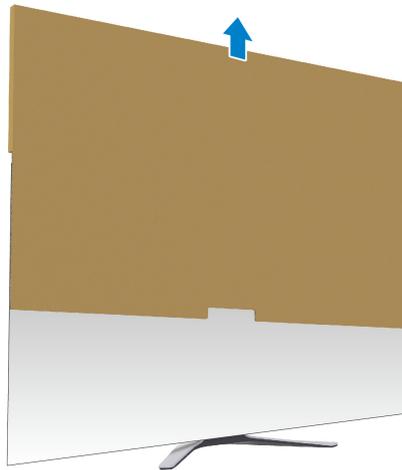
14. Heben Sie den Monitor vorsichtig mit einer anderen Person an und achten Sie darauf, ihn auf eine ebene Fläche zu stellen.
 - a. Halten Sie mit Ihrem Partner wie im Bild unten gezeigt die Unterkante des Monitors mit der Hand.
 - b. Halten Sie den Monitor mit Ihrem Partner mit der anderen Hand an dem dickeren Abschnitt der Monitorseite.
 - c. Heben Sie den Monitor an.
 - d. Stellen Sie den Monitor in eine aufrechte Position.

- ⚠ **ACHTUNG:** Zum Anheben des Monitors sind zwei Personen erforderlich, da er sehr schwer ist.



△ **VORSICHT: Halten Sie den Monitor fest und drücken Sie beim Anheben nicht auf den Bildschirm, um unbeabsichtigte Beschädigungen zu vermeiden.**

15. Entfernen Sie den Karton vom Monitor.



16. Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom Monitor.



Anbringen des VESA-Adapters

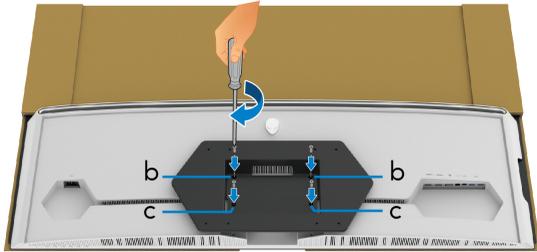
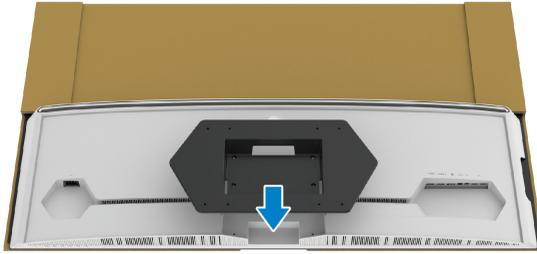
Durch die Anbringung des mitgelieferten VESA-Adapters (im Umkarton) auf der Rückseite des Displays können Sie einen Wandmontagesatz oder einen Arm eines Drittanbieters (separat erhältlich) am Monitor befestigen.

HINWEIS: Der Wandmontagesatz oder der Arm eines Drittanbieters wird nicht mit diesem Monitor geliefert.

Lesen Sie die mit dem VESA-kompatiblen Wandmontagesatz Arm eines Drittanbieters gelieferte Anleitung.

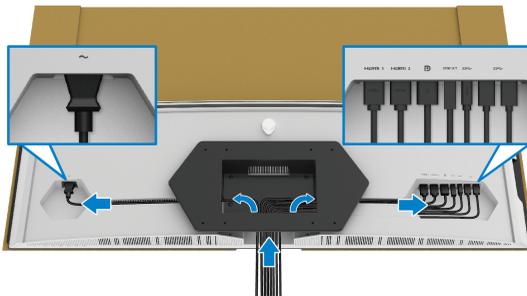
(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm)

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 8 in **Ständer anbringen** aus, um auf den Montagebereich des VESA-Adapters zuzugreifen.
2. Befestigen Sie den mitgelieferten VESA-Adapter am Monitor.
 - a. Richten Sie den VESA Adapter mit den Schrauböffnungen an der Rückseite des Monitors aus.
 - b. Ziehen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die Oberkante des VESA-Adapters mit zwei Schrauben an.
 - c. Ziehen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die Unterkante des VESA-Adapters mit zwei Schrauben an.



3. Verlegen und schließen Sie die benötigten Kabel wie in der dargestellten Richtung gezeigt an den Monitor an:

- Netzkabel
- HDMI-Kabel
- DisplayPort Kabel
- S/PDIF Audiokabel (optional, Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten)
- USB Upstream-Kabel
- USB Downstream-Kabel (optional, Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten)



4. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem erworbenen Wandmontagesatz/ Arm geliefert wurde.
5. Entfernen Sie den Karton und die Schutzabdeckung vom Monitor.

HINWEIS: Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 102,0 kg zu verwenden.

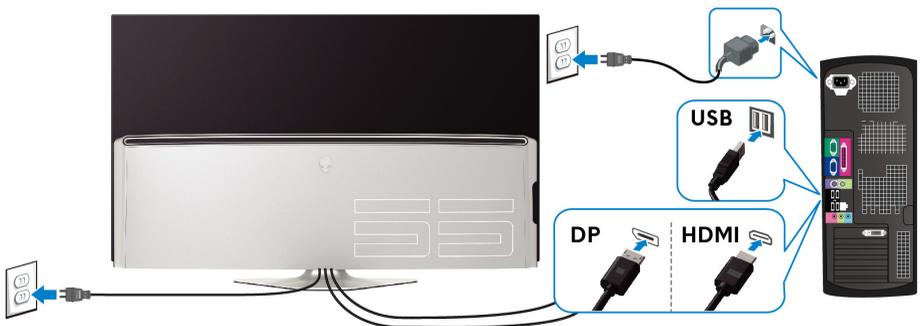
Anschluss des Computers

ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

HINWEIS: Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

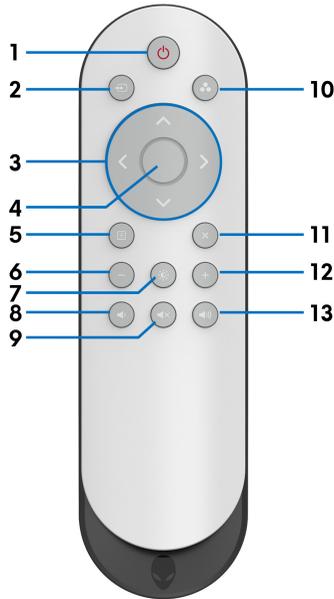


1. Verbinden Sie das andere Ende des DisplayPort Kabels oder HDMI Kabels mit Ihrem Computer.
2. Verbinden Sie das andere Ende des USB 3.0 Upstream-Kabels mit einem geeigneten USB 3.0 Anschluss an Ihrem Computer.
3. Schließen Sie USB 3.0-Peripheriegeräte an die USB 3.0 Downstream-Ports des Monitors an.
4. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie Monitor und Computer ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Universal Serial Bus \(USB\) spezifische Probleme](#).

Fernbedienung

Mit den Tasten auf der Fernbedienung können Sie auf das On-Screen Display (OSD) Menü zugreifen und die Menüeinstellungen anpassen.



Bezeichnung	Taste	Beschreibung
1	Ein/Aus Schalter	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors.
2	Eingabe-Quelle	Zur Ausführung des Eingabe-Quelle Menüs. Verwenden Sie die Richtungstasten, um zwischen den verschiedenen Videosignalen zu wählen, die an Ihren Monitor angeschlossen sind. Drücken Sie dann die OK Taste, um die Auswahl zu bestätigen und zu beenden.
3	Richtungstasten	Verwenden Sie die Tasten (oben/unten/links/rechts), um zwischen den Einstelloptionen im OSD-Menü zu wechseln.
4	OK	Zur Bestätigung Ihrer Auswahl. Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, kann durch Auswählen dieser Taste das OSD-Menü gestartet werden.

5	Menü	Zum Start des OSD-Menüs.
6	-	Zum Verringern der Anpassungswerte.
7	Helligkeit/ Kontrast	Zum direkten Zugriff auf die Helligkeit/Kontrast Anpassungsregler.
8	Lautstärke -	Zum Verringern der Lautstärkestufe.
9	Stumm	Zum Ausschalten der Lautstärke.
10	Voreingestellte Modi	Zur Auswahl eines gewünschten Farbmodus aus einer Voreinstellliste. Für weitere Einzelheiten siehe Voreingestellte Modi .
11	Beenden	Zum Beenden des OSD-Hauptmenüs.
12	+	Zum Erhöhen der Anpassungswerte.
13	Lautstärke +	Zum Erhöhen der Lautstärkestufe.

Batterien in die Fernbedienung einsetzen

Die Fernbedienung wird von zwei 1,5V AAA Batterien betrieben.

Batterien einsetzen oder austauschen:

1. Entfernen Sie die Batterieabdeckung, indem Sie die Unterkante der Fernbedienung anheben.
2. Richten Sie die Batterien den (+) und (-) Anzeigen im Inneren des Batteriefachs entsprechend aus.
3. Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an.



△ **VORSICHT: Die falsche Verwendung von Batterien kann zu Auslaufen oder Explosionen führen. Beachten Sie die folgenden Hinweise:**

- Legen Sie "AAA" Batterien den (+) und (-) Zeichen auf jeder Batterie entsprechend den (+) und (-) Zeichen im Batteriefach ein.
- Kombinieren Sie keine Batterietypen.

- Kombinieren Sie keine neue Batterie mit einer gebrauchten. Dies führt zu einer kürzeren Lebensdauer oder Auslaufen von Batterien.
- Entfernen Sie leere Batterien umgehend, um zu verhindern, dass sie im Batteriefach auslaufen. Berühren Sie nicht ausgelaufene Batteriesäure, da sie Ihre Haut verletzen kann.

 **HINWEIS: Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht nutzen.**

Umgang mit der Fernbedienung

Lesen Sie diese Sicherheitshinweise für den richtigen Umgang mit der Fernbedienung und den Batterien:

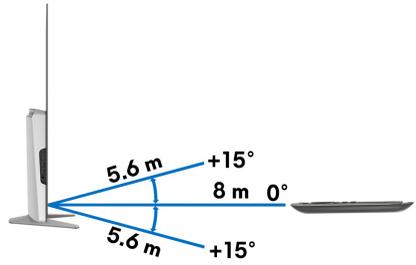
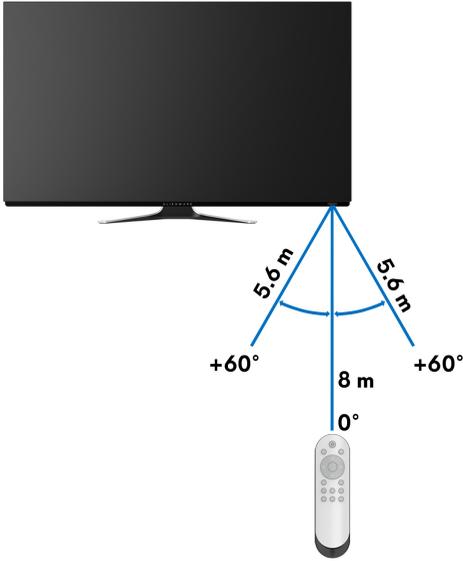
- Keinen starken Stößen aussetzen.
- Kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung spritzen lassen. Wenn die Fernbedienung nass wird, wischen Sie sie umgehend trocken.
- Vermeiden Sie Hitze und Dampf.
- Öffnen Sie die Fernbedienung nur, um die Batterien einzusetzen.

Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Oberseite der Fernbedienung während der Tastenbedienung auf den IR-Sensor des Monitors.

Verwenden Sie die Fernbedienung in gerader Entfernung von ca. 8 m vom IR-Sensor oder in einem horizontalen Winkel von 120° und einem vertikalen Winkel von 30° in einer Entfernung von ca. 5,6 m.

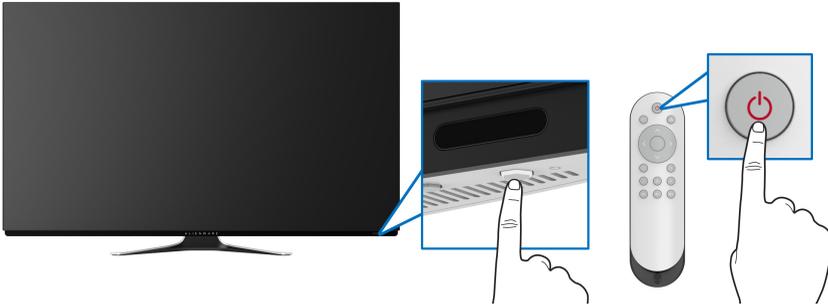
 **HINWEIS: Die Fernbedienung funktioniert u.U. nicht einwandfrei, wenn der IR-Sensor am Monitor direktem Sonnenlicht oder starker künstlicher Beleuchtung ausgesetzt ist oder sich zwischen Fernbedienung und Sensor ein Gegenstand befindet.**



Monitor bedienen

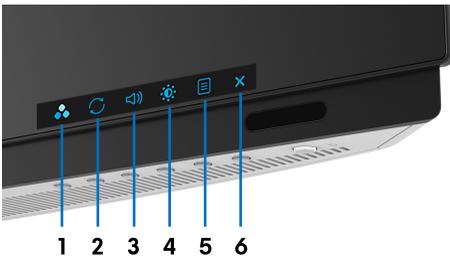
Monitor einschalten

Drücken Sie den Netzschalter am Monitor oder an der Fernbedienung, um den Monitor einzuschalten.



Bedienfeldtasten verwenden

Verwenden Sie die Steuertasten an der Vorderseite des Monitors, um auf das OSD-Menü und die Schnellzugriffstasten zuzugreifen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Vorderseite:

Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi	Zur Auswahl eines gewünschten Farbmodus aus einer Voreinstellliste.
2  Schnellzugriffstasten/ FreeSync	Zum direkten Zugriff auf das FreeSync Menü.

3		Zum direkten Zugriff auf die Lautstärke Anpassungsregler.
	Schnellzugriffstasten/ Lautstärke	
4		Zum direkten Zugriff auf die Helligkeit/Kontrast Anpassungsregler.
	Schnellzugriffstasten/ Helligkeit/Kontrast	
5		Zum Ausführen des On-Screen Display (OSD). Siehe Zugriff auf das Menüsystem .
	Menü	
6		Zum Beenden des OSD-Hauptmenüs.
	Beenden	

Bedienfeldtaste

Mit den Tasten an der Vorderseite des Monitors können Sie die Anzeigeeinstellungen anpassen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie mit der Fernbedienung auf das OSD-Menü zugreifen, erscheinen die unten abgebildeten Richtungstasten nicht auf dem Bildschirm.



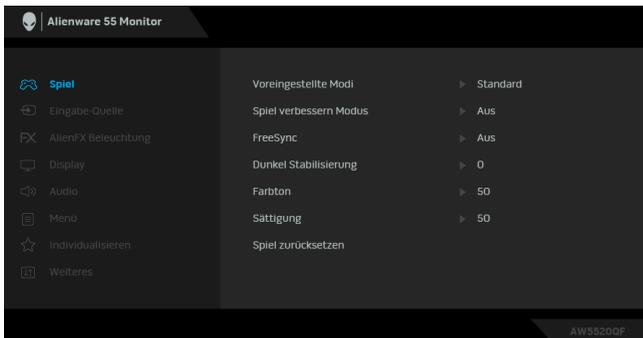
Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Nach-oben	Um einen Wert im OSD-Menü nach oben zu bewegen oder zu erhöhen.
2  Nach-unten	Um einen Wert im OSD-Menü nach unten zu bewegen oder zu verringern.
3  OK	Zur Bestätigung Ihrer Auswahl.
4  Zurück	Zur Rückkehr zum vorherigen Menü.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf das Menüsystem

HINWEIS: Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

1. Drücken Sie die **Menü** Taste am Monitor oder der Fernbedienung, um das Hauptmenü anzuzeigen.



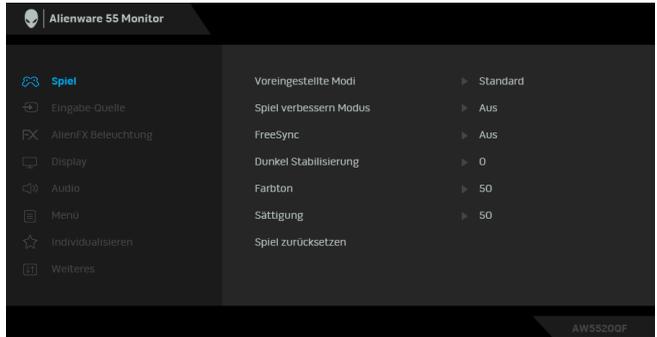
2. Verwenden Sie die Nach-oben oder Nach-unten Tasten, um zwischen den Einstellungsoptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen.
3. Verwenden Sie die rechte Taste, um ein Untermenü aufzurufen.
4. Verwenden Sie die Richtungstasten, um Ihre Änderungen vorzunehmen.
5. Drücken Sie auf die **OK** Taste, um Ihre Änderungen zu bestätigen.
6. Drücken Sie die **Zurück** oder linke Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, oder drücken Sie die **Beenden** Taste, um das OSD-Menü zu schließen.

HINWEIS: Eine vollständige Liste der für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

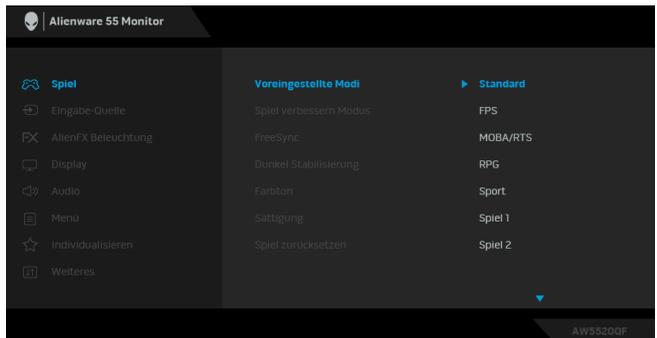
HINWEIS: Wenn Sie mit der Fernbedienung auf das OSD-Menü zugreifen, erscheinen die Richtungstasten unter dem Menü nicht auf dem Bildschirm.

Symbol**Menü und
Untermenüs****Beschreibung****Spiel**

Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay Erlebnis zu personalisieren.

**Vorein-
gestellte Modi**

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



- **Standard:** Lädt die Standard-Farbeeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **FPS:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Egoshooter (FPS) sind.
- **RPG:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für die meisten Rollenspiele (RPG) sind.

Voreingestellte Modi

- **MOBA/RTS:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Multiplayer Online Kampfarenen (MOBA) und Echtzeitstrategie (RTS) Spiele sind.
- **Sport:** Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Sportspiele sind.
- **Spiel 1/Spiel 2/Spiel 3:** Ermöglicht Ihnen die Anpassung der Farbeinstellungen für Ihre Spielbedürfnisse.
- **ComfortView:** Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen.

ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Übermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen.

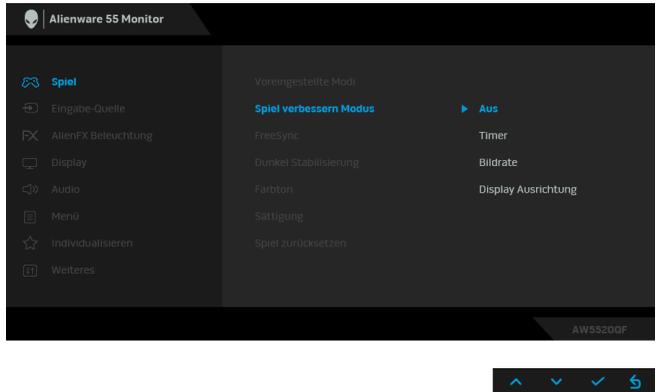
Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:

1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 50 cm-70 cm (20 Zoll-28 Zoll) zu Ihren Augen ein.
 2. Zwickeln Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß (6 Meter) weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- **Warm:** Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtönen wärmer.
 - **Kühl:** Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtönen kühler.
-

- **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um die Werte für **Verstärkung**, **Verstärkung**, **Farbton** und **Sättigung** einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.

Spiel verbessern Modus

Die Option bietet drei verfügbare Funktion, um Ihr Gameplay Erlebnis zu verbessern.



▪ Aus

Zum Deaktivieren der Funktionen im **Spiel verbessern Modus**.

▪ Timer

Ermöglicht Ihnen die Deaktivierung oder Aktivierung des Timers oben links auf dem Monitor. Der Timer zeigt die absolvierte Zeit seit dem Beginn des Spiels. Wählen Sie eine Option aus der Liste der Zeitintervalle, um sich über die verbleibende Zeit im Klaren zu sein.

▪ Bildrate

Bei der Auswahl von **Auf** wird die aktuelle Bildrate pro Sekunde während des Spielens angezeigt. Je höher die Rate, desto flüssiger wird die Bewegung dargestellt.

▪ Display Ausrichtung

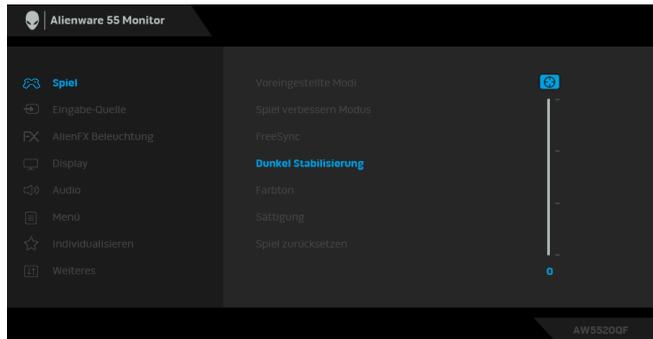
Aktivieren Sie diese Funktion, um eine perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Monitoren zu gewährleisten.

FreeSync

Wenn Sie **Auf** wählen, läuft der Monitor mit der höchstmöglichen Bildrate, um sowohl Eingangsverzögerungen als auch Bildaussetzer zu vermeiden und ein reibungsloses Gameplay zu gewährleisten.

Dunkel Stabilisierung

Diese Option verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (zwischen 0 bis 3), desto besser die Sichtbarkeit im dunklen Bereich des angezeigten Bildes.



HINWEIS: Die Funktion ist nicht verfügbar, wenn **Smart HDR** aktiviert ist.

Farbton

Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um den Farbtonpegel zwischen 0 und 100 einzustellen.

Verwenden Sie die Nach oben Taste, um dem Videobild einen grünlichen Farbton zu verleihen.

Verwenden Sie die Nach unten Taste, um dem Videobild einen violetten Farbton zu verleihen.

HINWEIS: Die **Farbton** Anpassung ist nur verfügbar, wenn Sie den **FPS, MOBA/RTS, Sport** oder **RPG** Voreinstellungsmodus auswählen.

Sättigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um den Sättigungspegel zwischen 0 und 100 einzustellen.

Verwenden Sie die Nach oben Taste, um das Videobild farbiger erscheinen zu lassen.

Verwenden Sie die Nach unten Taste, um das Videobild eher einfarbig erscheinen zu lassen.

HINWEIS: Die **Sättigung** Anpassung ist nur verfügbar, wenn Sie den **FPS, MOBA/RTS, Sport** oder **RPG** Voreinstellungsmodus auswählen.

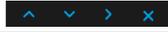
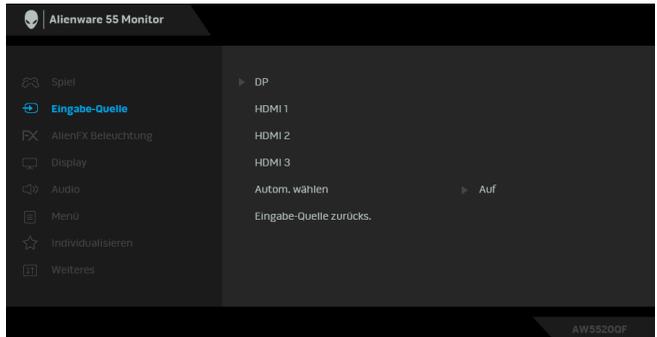
Spiel zurücksetzen

Setzen Sie im Menü **Spiel** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



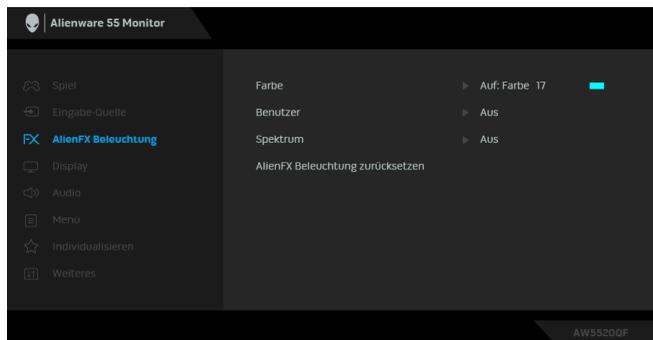
Eingabe-Quelle

Im **Eingabe-Quelle** Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



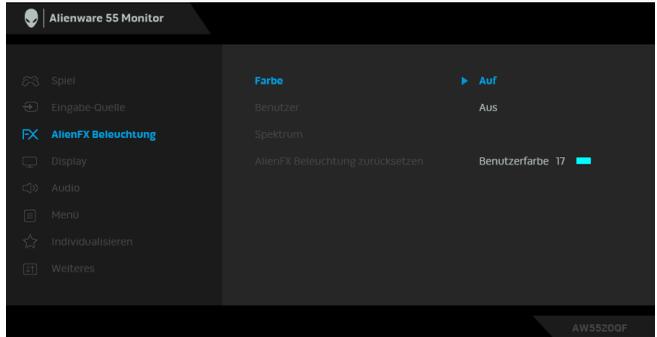
DP	Den DP Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie auf die OK Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
HDMI 1	Wählen Sie den HDMI 1 , HDMI 2 oder HDMI 3 Eingang, wenn Sie die HDMI Anschlüsse nutzen. Drücken Sie auf die OK Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
HDMI 2	
HDMI 3	
Autom. wählen	Aktivieren Sie die Funktion, um dem Monitor die Suche nach verfügbaren Eingangsquellen zu ermöglichen.
Eingabe-Quelle zurück.	Setzen Sie im Menü Eingabe-Quelle sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
FX Beleuchtung	Verwenden Sie dieses Menü, um die LED-Lichteinstellungen für die Ein-/Aus Taste, das Alienware Logo und den Lichtstreifen auf der E/A-Abdeckung anzupassen.

FX

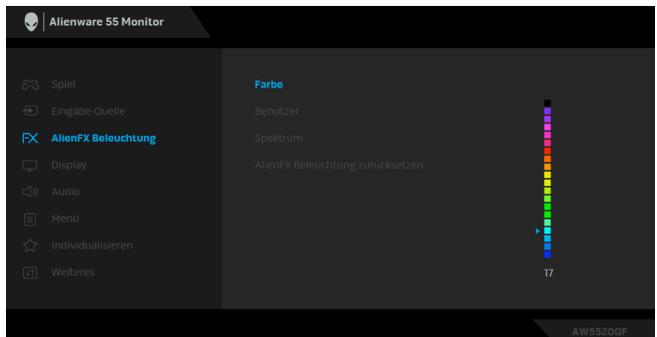


Farbe

Um eine LED-Lichtfarbe festzulegen, wählen Sie **Auf** und gehen Sie nach unten, um die Option **Benutzerfarbe** hervorzuheben.



Anschließend können Sie aus der Liste der 20 verfügbaren Farben eine Auswahl treffen.



Die folgende Tabelle zeigt die Farbnummer und RGB Codes für die 20 LED Farben ein.

Nr.	R	G	B
1	0	0	0
2	100	0	240
3	144	0	240
4	240	0	240
5	240	0	176
6	240	0	112
7	240	0	0
8	240	80	0
9	240	128	0
10	240	224	0
11	120	240	0
12	160	240	0
13	100	245	35
14	0	240	0
15	0	240	85
16	70	240	145
17	0	240	240
18	0	160	240
19	0	96	240
20	0	0	240

Wählen Sie **Aus**, um die LED Beleuchtungsfunktion auszuschalten.

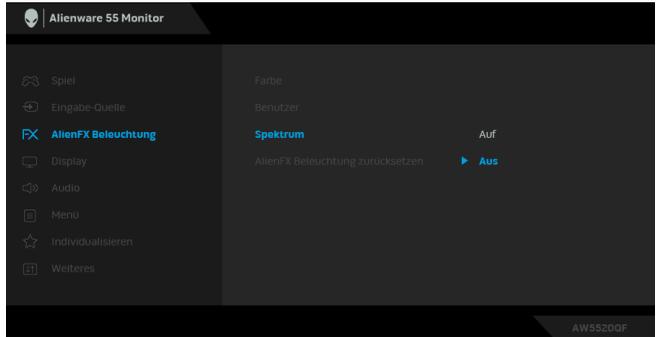
HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn **Spektrum** deaktiviert ist.

Benutzer

Es ist ein schreibgeschütztes Menü. Wenn Sie **Farbe** oder/und **Spektrum** verwenden, um LED Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen, zeigt dieser Menüstatus **Aus** an; wenn Sie die LED Beleuchtungseinstellungen über die AlienFX Anwendung vornehmen, wechselt der Status auf **Auf**.

Spektrum

Wenn Sie **Auf** wählen, leuchten die LED Lichter und wechseln die Farben in der Reihenfolge des Farbspektrums: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.



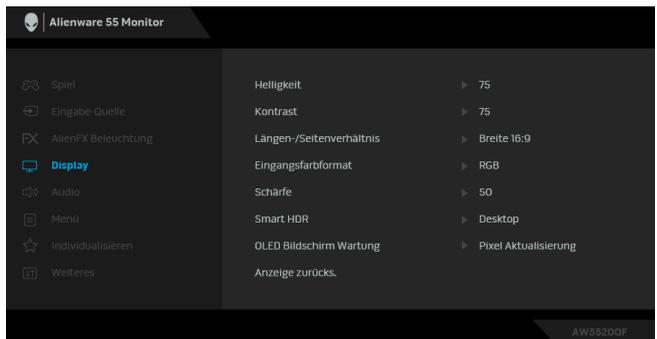
AlienFX Beleuchtung zurücksetzen

Setzen Sie im Menü **AlienFX Beleuchtung** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Display

Mit **Display** wird das Bild eingestellt.



Helligkeit

Mit **Helligkeit** wird die Leuchtstärke des Displays eingestellt. Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um die Helligkeitsstufe zu erhöhen oder zu verringern (min. 0/max. 100).

Kontrast	<p>Stellen Sie zuerst die Helligkeit ein und danach nur den Kontrast, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.</p> <p>Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um den Kontrastpegel zu erhöhen oder zu verringern (min. 0/ max. 100).</p> <p>Mit der Kontrast Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.</p>
Längen-/ Seitenverhältnis	<p>Stellen Sie das Seitenverhältnis auf Breit 16:9, Automatische Skalierung, 4:3 oder 1:1.</p>
Eingangsfarformat	<p>Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:</p> <p>RGB: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über das DP oder HDMI-Kabel mit einem Computer (oder Medien Player) verbunden ist.</p> <p>YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur den YPbPr Ausgang unterstützt.</p>
Schärfe	<p>Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um den Schärfepegel zwischen 0 und 100 einzustellen.</p>
Smart HDR	<p>Das Smart HDR (High Dynamic Range) Menü verbessert die Bildschirmausgabe, indem sie den Kontrast und die Farb- und Helligkeitsbereiche optimal anpasst. Die Standardeinstellung ist Aus. Sie können den Smart HDR Modus wie folgt einstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Desktop: Geeignet für die Verwendung des Monitors mit einem Desktop Computer. ▪ Spiel HDR: Geeignet zum Spielen von HDR-kompatiblen Spielen. Es zeigt realistischere Szenen und macht das Spielerlebnis fesselnd und unterhaltsam. ▪ Film HDR: Geeignet für die Wiedergabe von HDR-Videoinhalten. ▪ Referenz: Zeigt den nativen Farbraum des OLED-Panels an. <p>HINWEIS: Wenn der Monitor HDR Inhalte verarbeitet, werden Voreingestellte Modi und Helligkeit deaktiviert.</p>

OLED Bildschirm Wartung

Das Menü **OLED Bildschirm Wartung** verhindert Geisterbilder auf dem Bildschirm, indem es diese Funktionen anbietet:

- **Pixel Aktualisierung:** Um die temporären Geisterbilder auf dem Bildschirm zu reduzieren, können Sie diese Funktion manuell aktivieren, nachdem Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum benutzt haben. Alternativ wird die Funktion automatisch aktiviert, wenn Sie den Monitor mehrere Stunden lang benutzt haben. Der Vorgang dauert ca. 5 Minuten.

HINWEIS: Die Netz LED-Anzeige blinkt während des Aktualisierungsvorgangs rot.

- **Bildschirm Aktualisierung:** Um dauerhafte Geisterbilder durch statische Inhalte zu verhindern, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum nutzen, können Sie diese Funktion manuell aktivieren, um die Pixel zu aktualisieren. Alternativ wird die Funktion automatisch aktiviert, wenn die kumulierte Nutzungsdauer die werkseitige Voreinstellung überschreitet. Der Vorgang dauert ungefähr eine Stunde.

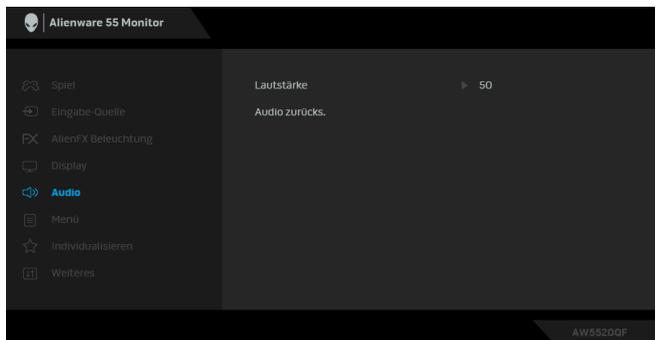
HINWEIS: Die Netz LED-Anzeige blinkt grün und blinkt dann während des Aktualisierungsvorgangs rot.

Anzeige zurücks.

Setzen Sie im Menü **Anzeige** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Audio



Lautstärke

Ermöglicht Ihnen den Lautstärkepegel des Kopfhörer- und Lautsprecherausgangs einzustellen.

Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um den Lautstärkepegel zwischen 0 und 100 einzustellen.

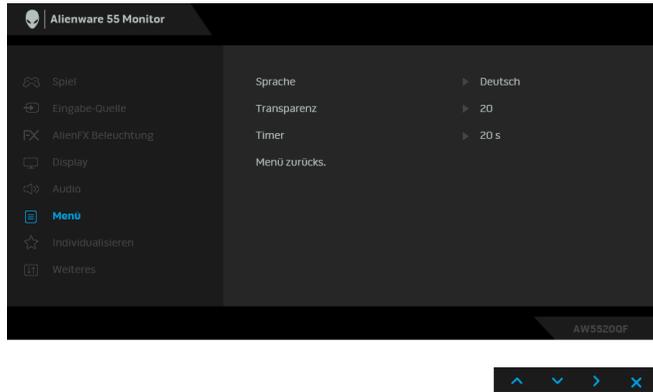
Audio zurücks.

Setzen Sie im Menü **Audio** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Menü

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache

Zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Transparenz

Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um die Menü-Transparenz zu ändern (min. 0/max. 100).

Timer

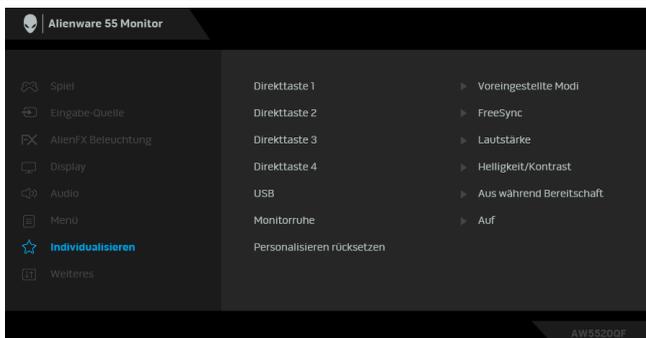
Legt fest, wie lange das OSD aktiv bleibt, nachdem Sie eine Taste gedrückt haben.
Verwenden Sie die Richtungstasten (nach oben und unten), um den Regler in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einzustellen.

Menü zurücks.

Setzen Sie im **Menü** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



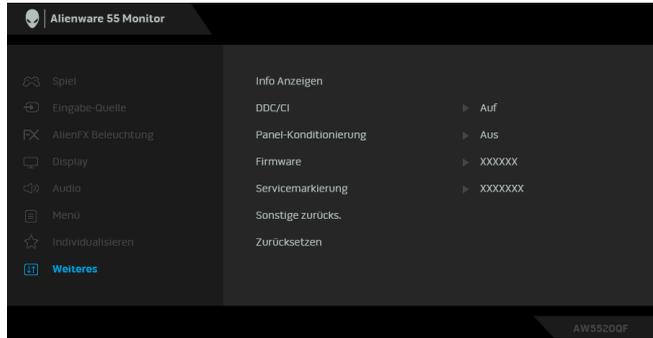
Individualisieren



Direktttaste 1	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Option aus
Direktttaste 2	Voreingestellte Modi, Spiel verbessern Modus, FreeSync,
Direktttaste 3	Dunkel Stabilisierung, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-
Direktttaste 4	Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, Lautstärke oder Smart HDR und die Zuweisung zu einer Direktttaste.
USB	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus. HINWEIS: USB EIN/AUS im Standbymodus ist nur verfügbar, wenn das USB Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option wird ausgegraut, wenn das USB Upstream-Kabel angeschlossen wird.
Monitorruhe	Ermöglicht Ihnen die automatische Abschaltung des Monitors oder das Aktiv bleiben, wenn der Computer den Ruhemodus aufruft. Wenn Auf ausgewählt ist, wird der Monitor in den Ruhemodus versetzt, wenn das System den Ruhemodus aufruft. Wenn Aus ausgewählt ist, wird der Monitor aktiv bleiben, wenn das System den Ruhemodus aufruft, damit beim Aufwachen des PC sofort wieder ein Bild angezeigt werden kann.
Personalisieren rücksetzen	Setzen Sie im Menü Individualisieren sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Weiteres

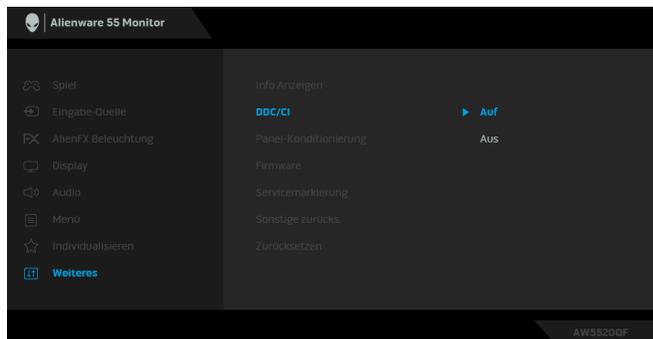


Info Anzeigen Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.

DDC/CI **DDC/CI** (Anzeigedatenkanal/Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer.

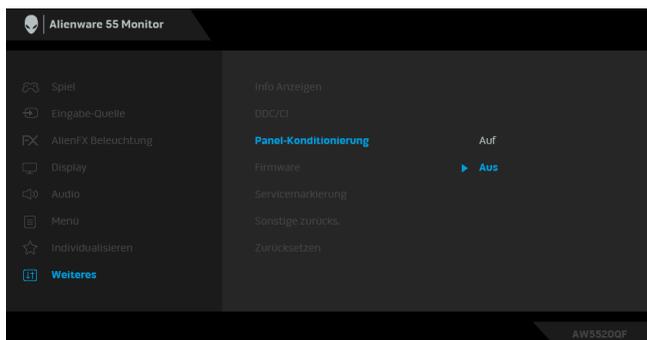
Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden.

Aktivieren Sie diese Funktion für die besten Resultate sowie für die optimale Leistung Ihres Monitors.



Panel-Konditionierung

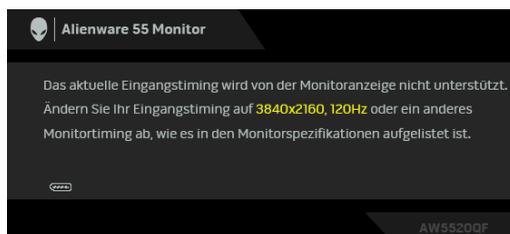
Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Auf** aktiviert werden.



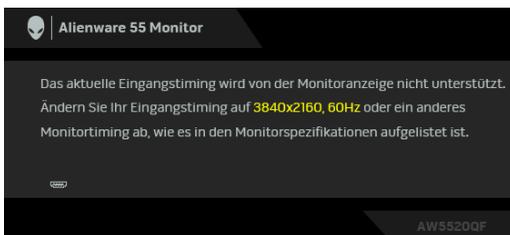
Firmware	Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.
Servicemarkierung	Zeigt die Servicemarkierung des Monitors an. Diese Zeichenfolge wird benötigt, wenn Sie nach telefonischem Support suchen, Ihren Garantiestatus überprüfen, Treiber auf der Webseite von Dell aktualisieren usw.
Sonstige zurücks.	Setzen Sie im Menü Weiteres sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
Zurücksetzen	Stellt sämtliche OSD Einstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.

OSD-Warmmeldung

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:



oder



HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. Unter **Technische Daten des Monitors** finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 3840 x 2160.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:



Wenn **Smart HDR** aktiviert ist, und Sie versuchen, den voreingestellten Modus zu ändern, wird die folgende Meldung angezeigt:



Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den **Energiesparmodus** wechselt:



Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

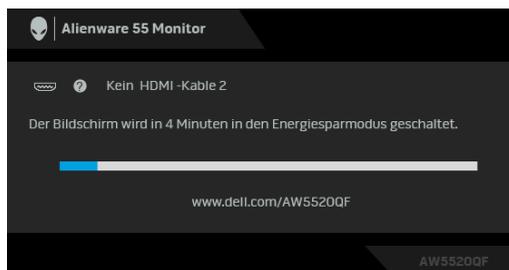
HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn Sie eine andere Taste als die Ein/Aus-Taste drücken, wird je nach gewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen angezeigt:



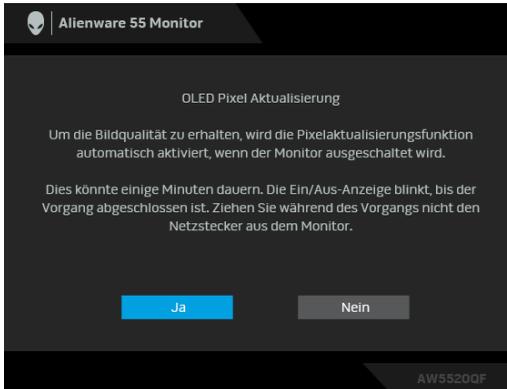
HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn der HDMI oder DP-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet:

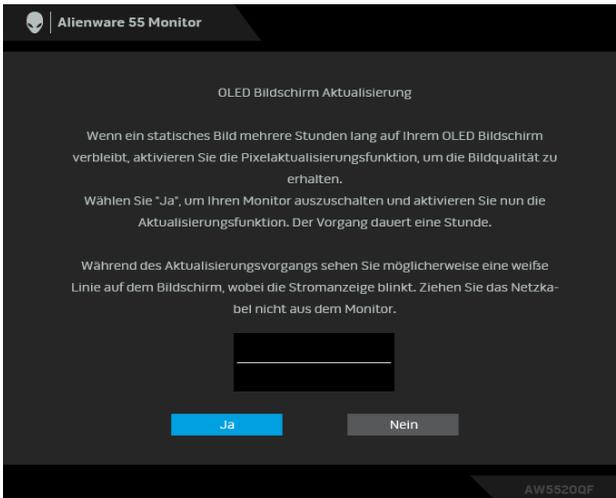


HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn **Pixel Aktualisierung** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:

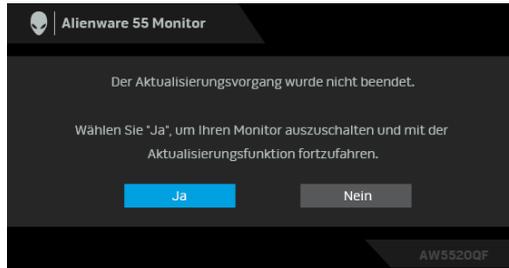


Wählen Sie **Ja**, und der Aktualisierungsvorgang wird automatisch ausgeführt, nachdem der Monitor ausgeschaltet wurde. Der Vorgang dauert ca. 5 Minuten. Wenn **Bildschirm Aktualisierung** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



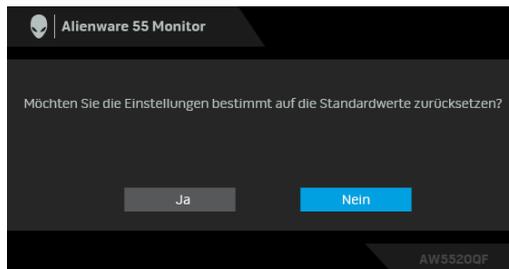
Wählen Sie **Ja** und der Aktualisierungsvorgang wird automatisch ausgeführt. Der Vorgang dauert ungefähr eine Stunde.

Wenn Sie während der Ausführung von **Pixel Aktualisierung** oder **Bildschirm Aktualisierung** eine andere Taste als die Ein-/Aus-Taste am Monitor oder an der Fernbedienung drücken, erscheint die folgende Meldung:



HINWEIS: Wenn Sie während der Ausführung von **Pixel Aktualisierung** oder **Bildschirm Aktualisierung** die **Ein-/Aus-Taste** auf dem Monitor oder der Fernbedienung drücken, wird der Monitor ausgeschaltet. Wenn Sie den Monitor das nächste Mal einschalten, erscheint das oben gezeigte Dialogfeld, um Sie über die Fortsetzung des Aktualisierungsvorgangs zu informieren.

Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Unter **Problemlösung** finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows 8 und Windows 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **3840 x 2160** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie die Dropdown-Liste von **Auflösung** und wählen Sie **3840 x 2160**.
4. Klicken Sie auf **Anwenden**.

Wenn 3840 x 2160 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

1. über Ultra BluRay DVD oder Spielekonsolen

Stellen Sie sicher, dass der DVD-Player und die Spielekonsolen HDR-fähig sind, z.B. Panasonic DMP-UB900, x-Box One S, PS4 Pro. Laden und installieren Sie die entsprechenden Grafikkartentreiber (für PC-Anwendungen), siehe unten.

2. über PC

Stellen Sie sicher, dass die verwendete Grafikkarte HDR-fähig ist, d.h. HDMI2.0a (mit HDR-Option) kompatibel ist und der HDR-Grafiktreiber installiert ist. Es muss eine HDR-fähige Playeranwendung verwendet werden, z.B. Cyberlink PowerDVD 17, Windows 10 Movies and TV-App.

Zum Beispiel Dell XPS 8910, Alienware Aurora R5, zusammen mit den folgenden Grafikkarten.

Dell Grafiktreiber mit HDR-Unterstützung: Auf der Dell Support-Seite finden Sie den neuesten Grafiktreiber, der die HDR-Wiedergabe für Ihren PC/Notebook unterstützt.

Nvidia

HDR-fähige NVIDIA Grafikkarten: GTX1070, GTX1080, P5000, P6000, usw. Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen NVIDIA Grafikkarten finden Sie auf der NVIDIA Webseite www.nvidia.com

Treiber, der den Vollbildwiedergabemodus unterstützt (z.B. PC-Spiele, UltraBluRay-Player), HDR unter Win 10 Redstone 2 OS: 381.65 oder später.

AMD

HDR-fähige AMD-Grafikkarten: RX480, RX470, RX460, WX7100, WX5100, WX4100, usw. Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen AMD-Grafikkarten finden Sie unter www.amd.com. Überprüfen Sie die HDR-Treiberunterstützung und laden Sie den neuesten Treiber von www.amd.com herunter

Intel (Integrierte Grafik)

- HDR-fähiges System: CannonLake oder später
- Geeigneter HDR-Player: Windows 10 Movies and TV App
- OS mit HDR-Unterstützung: Windows 10 Redstone 3
- Treiber mit HDR-Unterstützung: Besuchen Sie downloadcenter.intel.com für den aktuellen HDR-Treiber

 **HINWEIS: HDR-Wiedergabe über OS (z.B. Wiedergabe von HDR in einem Fenster im Desktop) erfordert Win 10 Redstone 2 oder höher mit entsprechenden Player-Anwendungen, z.B. PowerDVD17. Die Wiedergabe von geschützten Inhalten erfordert eine entsprechende DRM-Software und/oder Hardware, z.B. Microsoft Playready™. Informationen zur HDR-Unterstützung finden Sie auf der Microsoft Webseite.**

Nutzung der AlienFX Anwendung

Sie können die LED Lichteffekte über mehrere verschiedene Zonen auf Ihrem Alienware Monitor über AlienFX im AWCC (Alienware Command Center) konfigurieren.

 **HINWEIS: Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop besitzen, können Sie direkt auf das AWCC zugreifen, um die Lichter zu steuern.**

 **HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Alienware Command Center.**

Voraussetzungen

Vor der Installation von AWCC auf einem Nicht-Alienware-System:

- Stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem Ihres Computers Windows 10 R3 oder höher ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB-Kabel sowohl am Alienware Monitor als auch am Computer angeschlossen ist.

Installation von AWCC über Windows Update

1. Die AWCC Anwendung wird heruntergeladen und automatisch installiert. Die Installation dauert einige Minuten.
2. Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich ist. Alternativ finden Sie die AWCC Anwendung im **Startmenü**.
3. Starten Sie AWCC und führen Sie die folgenden Schritte aus, um die zusätzlichen Softwarekomponenten herunterzuladen:
 - Klicken Sie im Fenster **Einstellungen** auf **Windows Update** und dann auf **Nach Updates suchen**, um den Fortschritt der Aktualisierung des Alienware Treibers zu überprüfen.
 - Wenn das Treiber-Update auf Ihrem Computer nicht reagiert, installieren Sie AWCC von der Dell Support Webseite.

Installation von AWCC von der Dell Support Webseite

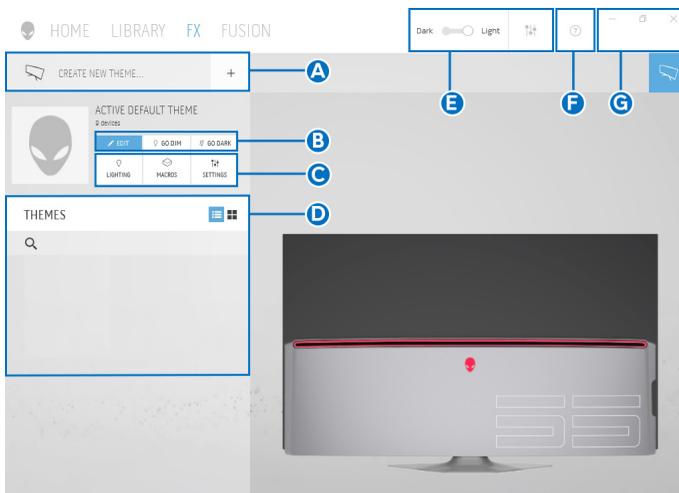
1. Laden Sie die neueste Version der folgenden Elemente unter www.dell.com/support/drivers herunter.
 - Alienware Command Center

- Alienware AW5520QF Monitor
- 2. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Setup Dateien gespeichert haben.
- 3. Doppelklicken Sie die Setup Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Navigation durch das AlienFX Fenster

Mit dem Alienware Command Center können Sie mit AlienFX die LED Lichtfarben und Übergangseffekte für Ihren Alienware Monitor steuern.

Klicken Sie im AWCC Startbildschirm auf **FX** in der oberen Menüleiste, um auf den Startbildschirm von AlienFX zuzugreifen.

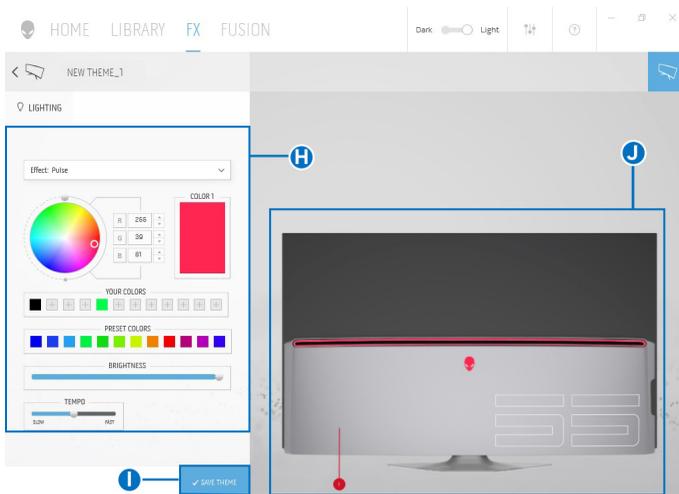


Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen und Merkmale auf dem Startbildschirm:

Nr.	Funktionen	Beschreibungen
A	CREATE NEW THEME... (NEUES THEMA ERSTELLEN...)	Klicken Sie auf <input type="button" value="+"/> und geben Sie einen Namen in das Textfeld ein, um ein Thema hinzuzufügen.
B	Steuerungen bearbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ EDIT (BEARBEITEN): Bietet Optionen, mit denen Sie die Beleuchtungseinstellungen für Ihr Thema anpassen können. ▪ GO DIM (DIMMEN): Macht das Licht schwächer. ▪ GO DARK (DUNKEL): Schaltet das Licht aus.

C	Themenkomponenten	Mit diesen Komponenten (LIGHTING (BELEUCHTUNG), MACROS (MAKROS), SETTINGS (EINSTELLUNGEN)) können Sie das ausgewählte Design als aktives Master-Theme festlegen.
D	THEMES (THEMEN) Liste	Zeigt die Themen in der Listen- oder Gitteransicht an.
E	Hintergrundsteuerungen	Stellt die Effekte der Hintergrundanimation ein.
F	Hilfe	Klicken Sie darauf, um die AWCC Online-Hilfe aufzurufen.
G	Fenstersteuerungen	Mit den Tasten können Sie die Größe des Fensters minimieren, maximieren oder wiederherstellen. Wenn × ausgewählt ist, wird die Anwendung geschlossen.

Wenn Sie beginnen, ein Design anzupassen, sollten Sie den folgenden Bildschirm sehen:



Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen und Merkmale auf dem Bildschirm:

Nr.	Funktionen	Beschreibungen
H	LIGHTING (BELEUCHTUNG) Feld	Verwenden Sie die Bedienelemente in diesem Bedienfeld, um Lichteffekte für ein Motiv einzurichten. Siehe Beleuchtungseffekte einstellen für weitere Einzelheiten.

I	SAVE THEME (THEMA SPEICHERN)	Klicken Sie hier, um alle Anpassungen und Änderungen für das Thema zu speichern.
J	Live-Vorschau	Die Lichtzonen sind mit nummerierten Beschriftungen versehen. Sie können eine einzelne Zone auswählen, indem Sie auf die Nummer auf dem Bild klicken. Wenn Sie Beleuchtungseinstellungen vornehmen, zeigt die Vorschau des Monitors die neuen Effekte gleichzeitig an.

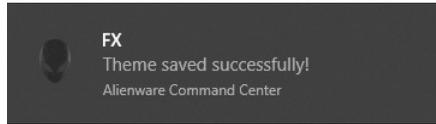
Ein Thema erstellen

So erstellen Sie ein Thema mit Ihren bevorzugten Lichteinstellungen:

1. Starten Sie AWCC.
2. Klicken Sie auf **FX** in der oberen Menüleiste, um auf den Startbildschirm von AlienFX zuzugreifen.
3. Klicken Sie in der linken oberen Ecke des Fensters auf , um ein neues Thema zu erstellen.
4. Geben Sie im Textfeld **CREATE NEW THEME (NEUES THEMA ERSTELLEN)** den Namen des Themas ein.
5. Geben Sie die Beleuchtungszone(n) an, für die Sie die Beleuchtungseinstellungen wie folgt vornehmen möchten:
 - Auswahl des/der Kontrollkästchens für die Zone(n) über dem Live-Vorschau Bereich, oder
 - Anklicken der nummerierten Beschriftung auf dem Bild des Monitors
6. Wählen Sie Ihre bevorzugten Beleuchtungseffekte im Feld **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** aus der Dropdownliste, darunter **Morph (Überblenden)**, **Pulse (Pulsierend)**, **Color (Farbe)**, **Spectrum (Spektrum)** und **Breathing (Blinkend)**. Siehe **Beleuchtungseffekte einstellen** für weitere Einzelheiten.

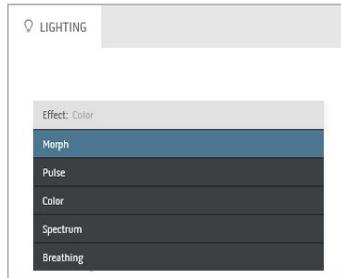
 **HINWEIS: Die Option Spectrum (Spektrum) ist nur verfügbar, wenn Sie All Zones (Alle Zonen) auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.**

7. Wiederholen Sie Schritt 5 und Schritt 6, um weitere Konfigurationsoptionen nach Ihren Wünschen zur Verfügung zu stellen.
8. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **SAVE THEME (THEMA SPEICHERN)**. Eine Benachrichtigung erscheint in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.



Beleuchtungseffekte einstellen

Das **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Feld bietet verschiedene Beleuchtungseffekte. Sie können auf **Effect (Effekt)** klicken, um ein Dropdown-Menü mit den verfügbaren Optionen zu öffnen.



HINWEIS: Die angezeigten Optionen können je nach der/den von Ihnen angegebenen Beleuchtungszone(n) variieren.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über verschiedenen Optionen:

Morph (Überblenden)	Beschreibungen
	<p>Der Effekt verändert die Lichtfarbe durch einen nahtlosen Übergang in eine andere Lichtfarbe. Um die Einstellungen vorzunehmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN). Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt. HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten. 2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste YOUR COLORS (IHRER FARBEN) für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.

Morph (Überblenden)

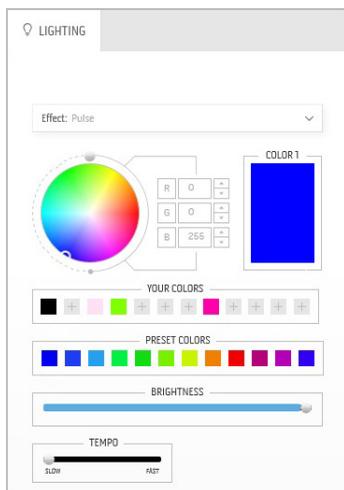
Beschreibungen

HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

3. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um **Color 2 (Farbe 2)** als Endhelligkeit festzulegen.
4. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.
5. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

Pulse (Pulsierend)

Beschreibungen



Der Effekt bewirkt, dass das Licht mit einer kurzen Pause blinkt.

Um die Einstellungen vorzunehmen:

1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt.

HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.

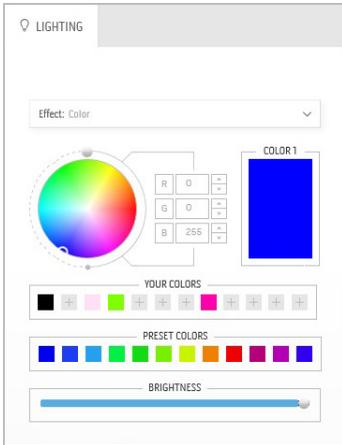
2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.

HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

3. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.
4. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Pulsfrequenz anzupassen.

Color (Farbe)

Beschreibungen



Der Effekt lässt das LED Licht in einer einzigen statischen Farbe leuchten.

Um die Einstellungen vorzunehmen:

1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt.

HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.

2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.

HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

3. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.

Spectrum (Spektrum)

Beschreibungen



Der Effekt bewirkt, dass sich das Licht in der Reihenfolge des Spektrums ändert: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.

Sie können den **TEMPO** Schieberegler ziehen, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

HINWEIS: Die Option ist verfügbar, wenn Sie **All Zones (Alle Zonen)** auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.

Breathing (Blinkend)

Beschreibungen



Der Effekt lässt das Licht von hell auf dunkel wechseln.

Um die Einstellungen vorzunehmen:

1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt.

HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.

2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.
3. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

Problemlösung

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sämtliche Digitalkabel von den Anschlüssen Ihres Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

✍ HINWEIS: Ein Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus blinkt die Betriebsanzeige-LED blau (Standardfarbe).



✍ HINWEIS: Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.

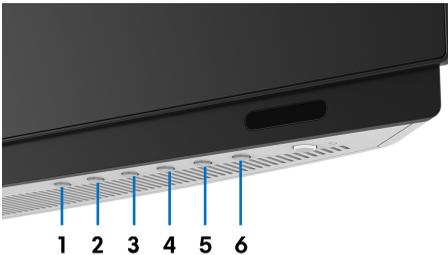
4. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

 **HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.**



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie **Taste 3** 5 Sekunden lang gedrückt. Nach 1 Sekunde erscheint ein grauer Bildschirm.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie erneut auf **Taste 3**. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt.

Nach der Anzeige des Bildschirms mit Text ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 3** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.• Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle -Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im Display Menü.• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.• Starten Sie die Selbstdiagnose.• Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	<ul style="list-style-type: none">• Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none">• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen.• Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.

Fehlende Bildpunkte	OLED-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der OLED-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln finden Sie auf der Dell Support Seite: www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	OLED-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der OLED-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln finden Sie auf der Dell Support Seite: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Stellen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im Display Menü ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.

Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. ▪ Kontakt zu Dell sofort.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus. ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi im Spiel-Menü-OSD je nach Anwendung. ▪ Passen Sie den Wert für Verstärkung/Verschiebung/Farbtön/Sättigung unter Benutzerfarbe im Spiel OSD-Menü an. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.

Monitor lässt sich nicht mit den Bedienfeldtas-ten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. ▪ Das OSD-Menü könnte gesperrt sein. Halten Sie die Menü-/Funktionstaste neben der Netzta- ste 4 Sekunden lang gedrückt, um die Sperre aufzuheben.
Kein Eingangssi- gnal wenn Bedientasten gedrückt wer- den	Kein Bild; die LED leuchtet nicht	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. ▪ Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. ▪ Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird (Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi). ▪ Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.
Unregelmäßig- keiten in der Leuchtdichte oder Farbe der Bildschirmbilder	Sichtbare Punkte (hell oder dunkel) oder Linien oder Mura erscheinen auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Führen Sie die Funktion von Pixel Aktualisierung oder Bildschirm Aktualisierung aus. Siehe OLED Bildschirm Wartung.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. ▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. ▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Starten Sie den Computer neu. ▪ Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Super-Speed USB 3.0-Schnittstelle ist langsam	Super-Speed USB 3.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist. ▪ Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.0-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. ▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. ▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. ▪ Starten Sie den Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.0 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.0 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. ▪ Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. ▪ Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.0 Port entfernt aufzustellen.

Anhang

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie unter Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Kontakt zu Dell

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

✍ HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

- Online technische Hilfe: **www.dell.com/support/monitors**
- Kontakt zu Dell: **www.dell.com/contactdell**